the Barista Touch™

BES880 / SES880

DE HANDBUCH

Sage®

Inhalte

2 Sage® Empfiehlt: Sicherheit Geht Vor
6 Komponenten
8 Funktionen
15 Reinigung und Pflege
19 Problembeseitigung
23 Garantie

SAGE® EMPFIEHLT: SICHERHEIT GEHT VOR

Wir bei Sage® sind sehr sicherheitsbewusst. Beim Design und bei der Herstellung unserer Geräte denken wir zu allererst an Ihre Sicherheit. Darüber hinaus bitten wir Sie, bei der Verwendung jedes Elektrogeräts angemessene Sorgfalt anzuwenden und sich an die folgenden Vorsichtsmaßnahmen zu halten.

WICHTIGE VORSICHTSMASS-NAHMEN

BITTE ALLE ANWEISUNGEN VOR DEM GEBRAUCH LESEN UND ZUR SPÄTEREN BEZUGNAHME AUFBEWAHREN.

- Dieses Informationsbuch steht zum Download unter **sageappliances.com** zur Verfügung.
- Vor dem ersten Gebrauch prüfen, dass Ihre Netzspannung mit der auf dem Etikett an der Unterseite des Geräts übereinstimmt.
- Vor dem ersten Gebrauch alle Verpackungsmaterialien abnehmen und sicher entsorgen.
- Schutzhülle am Netzstecker sicher entsorgen, da sie für Kleinkinder eine Erstickungsgefahr darstellen könnte.
- Dieses Gerät ist nur für den Haushaltsgebrauch bestimmt. Gerät nur bestimmungsgemäß verwenden. Nicht in fahrenden Fahrzeugen oder Booten verwenden. Nicht im Freien verwenden. Missbrauch kann Verletzungen nach sich ziehen.
- Netzkabel vor dem Gebrauch vollständig entrollen.
- Gerät in sicherem Abstand von Kanten auf eine stabile, hitzebeständige, ebene und

trockene Fläche stellen. Nicht auf oder neben einer Wärmequelle wie einem Gas-oder Elektroherd oder einem heißen Ofen betreiben.

- Netzkabel nicht über Arbeitsplatten oder Tischkanten hängen lassen, von heißen Oberflächen fern halten, Kabelgewirr vermeiden.
- Gerät während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Gerät immer ausschalten, Netzstecker ziehen und abkühlen lassen, ehe Sie es bewegen, reinigen oder lagern.
- Gerät immer ausschalten, sofern möglich auch an der Steckdose, und Netzstecker ziehen, wenn es nicht in Gebrauch ist.
- Gerät nicht verwenden, wenn das Netzkabel, der Netzstecker oder das Gerät selbst in irgendeiner Weise beschädigt ist. Wenden Sie sich bei Schäden oder zur Wartung (außer Reinigung) bitte an den Sage-Kundendienst oder besuchen Sie **sageappliances.com**
- Alle Wartungsarbeiten außer Reinigung nur von autorisierten Sage-Kundendienststellen vornehmen lassen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.
- Reinigung des Geräts nicht von Kindern unter 8 Jahren und nur unter Aufsicht vornehmen lassen.
- Gerät und Netzkabel für Kinder bis zu 8 Jahren unzugänglich aufbewahren.
- Die Installation eines Schutz- oder Sicherheitsschalters wird bei der Verwendung von Elektrogeräten als zusätzliche Schutzmaßnahme empfohlen. Es wird ein Sicherheitsschalter mit maximal 30 mA Nennleistung empfohlen. Fachgerechte Beratung erhalten Sie von Ihrem Elektriker.
- Nur die mit Ihrem Gerät mitgelieferten Einsätze verwenden.
- Ihr Gerät nicht anders betreiben als in dieser Broschüre beschrieben.
- Gerät während des Betriebs immer an Ort und Stelle lassen.
- Keine heißen Oberflächen berühren. Gerät vor dem Transport oder der Reinigung abkühlen lassen.
- Gerät nicht von Kindern bedienen lassen. Gerät und Kabel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Dieses Gerät kann von Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und fehlenden Kenntnissen genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in

den sicheren Gebrauch des Geräts eingewiesen wurden und sich der entsprechenden Risiken bewusst sind.

- Mahlwerk nur mit auf den Bohnenbehälter aufgesetztem Deckel verwenden. Finger, Hände, Haare, Bekleidung und Utensilien während der Verwendung des Mahlwerks vom Bohnenbehälter fernhalten.
- Wassertank nur mit kaltem Leitungswasser füllen. Keine anderen Flüssigkeiten verwenden.
- Gerät nie mit leerem Wassertank verwenden.
- Vor der Verwendung des Geräts prüfen, dass der Siebträger sicher und fest in die Brühgruppe eingespannt ist.
- Siebträger nie während des Brühvorgangs entnehmen, da die Maschine unter Druck steht.
- Ausschließlich Tassen zum Vorwärmen oben auf dem Gerät ablegen.
- Heizelement-Oberflächen speichern nach dem Gebrauch Restwärme.

KUNDENMITTEILUNG BEZÜGLICH DES SPEICHERS

Bitte beachten Sie, dass in Ihrem Gerät ein internes Speichermedium enthalten ist, um die Benutzerfreundlichkeit unserer Produkte zu steigern. Dabei handelt es sich um einen kleinen Chip, der bestimmte Geräteinformationen aufzeichnet, beispielsweise wie häufig und auf welche Art das Gerät verwendet wird. Falls Ihr Gerät gewartet werden muss, können wir mögliche Problemquellen dank der Informationen auf diesem Chip schnell und effizient beheben. Zudem helfen uns die gesammelten Informationen, unsere Geräte in Zukunft noch besser an die Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden anzupassen. Informationen über die Personen, die ein Gerät verwenden, oder den Haushalt, in dem es sich befindet, werden nicht gesammelt. Falls Sie Fragen zu dem Speicherchip haben, kontaktieren Sie uns bitte unter **privacy@sageappliances.com**

SPEZIELLE ANWEISUNGEN ZUM WASSERFILTER

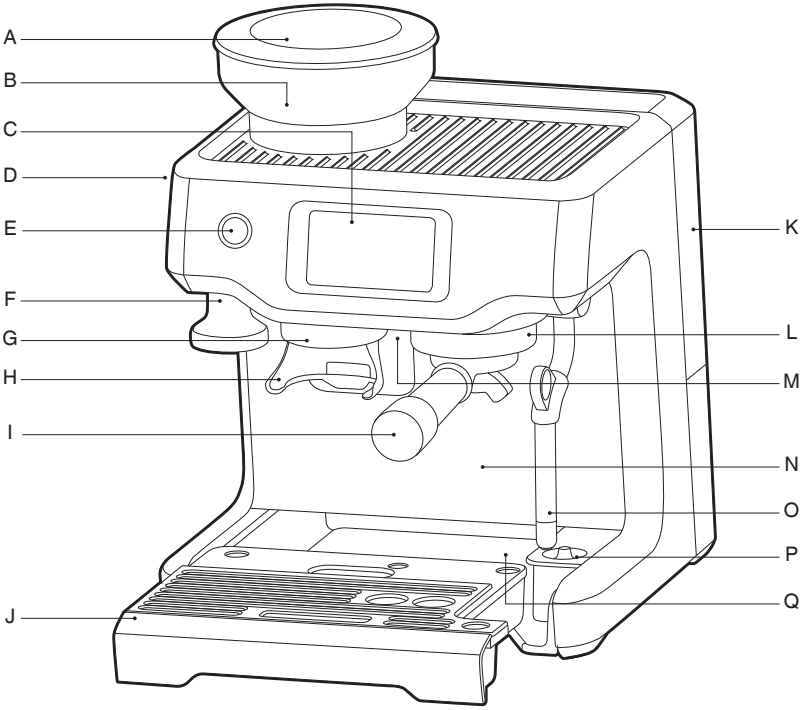
- Filterkartusche für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Filterkartuschen trocken in der Originalverpackung lagern.
- Kartuschen vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Keine beschädigten Filterkartuschen verwenden.
- Filterkartuschen nicht öffnen.
- Vor längeren Abwesenheiten Wassertank leeren und Kartusche austauschen.

Dieses Symbol zeigt, dass das Gerät nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden sollte. Es sollte stattdessen bei einem entsprechenden kommunalen Wertstoffhof oder Fachhändler zur Entsorgung abgegeben werden. Weitere Einzelheiten erfahren Sie von Ihrer Kommunalbehörde.

Zum Schutz gegen Stromschlag Netzstecker, Netzkabel oder Gerät nicht in Wasser oder sonstige Flüssigkeiten tauchen.

NUR FÜR DEN HAUSGEBRAUCH DIESE ANLEITUNG AUFBEWAHREN

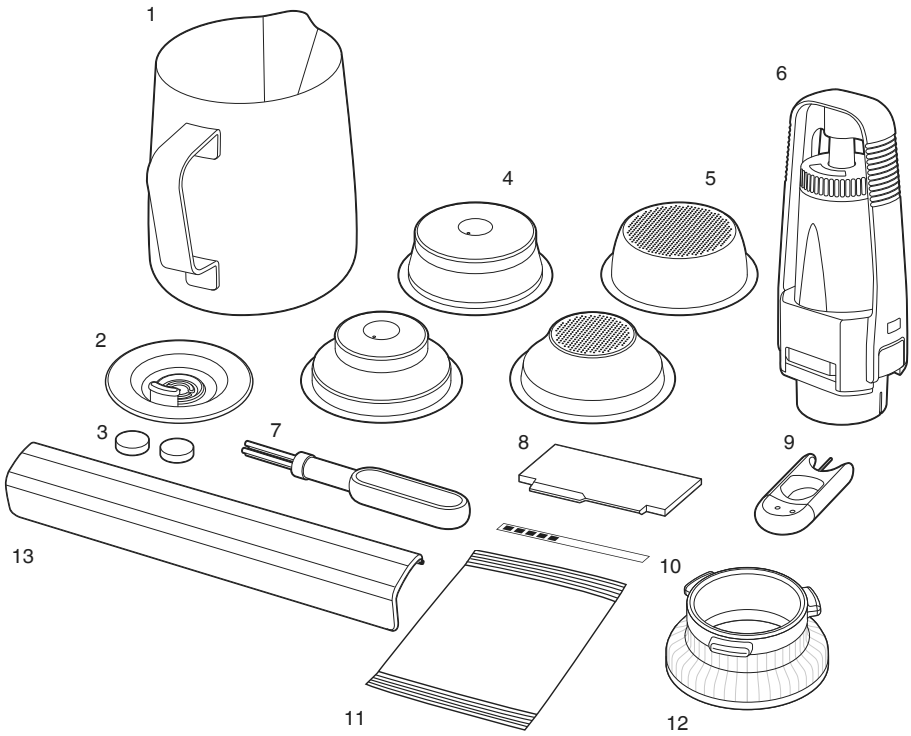
Komponenten



A. Bohnenbehälter (250 g)
B. Integriertes Kegelmahlwerk
C. Touchscreen-Bedienfeld
D. Drehwähler MAHLGRAD
E. POWER-Taste
F. Integrierter, abnehmbarer 54-mm-Tamper
G. Mahlwerkausgabe
H. Freihändig zu bedienendes Mahlwerk
I. 54-mm-Siebträger aus Edelstahl
J. Entnehmbare Auffangschale mit Trennung von feuchtem und trockenem Kaffee
K. Abnehmbarer 2-l-Wassertank
L. Brühgruppe
M. Separate Heißwasserausgabe
N. Extra Raum auch für hohe Becher
O. Leicht zu reinigende Aufschäumdüse
P. Milchtemperatur-Sensor
Q. Ablage (hinter der Auffangschale)

CE **Leistungsangaben**
220–240V~ 50–60Hz 1380–1650W

**Alle Teile der Barista Touch™ die mit Kaffee, Wasser oder Milch in Kontakt kommen, sind BPA-frei.



ZUBEHÖR

1. Edelstahl-Milchkännchen
2. Reinigungsscheibe
3. Reinigungstabletten
4. Doppelwandige Filtersiebe (für 1 und 2 Tassen) Für bereits gemahlenen Kaffee verwenden.
5. Einwandige Filtersiebe (für 1 und 2 Tassen) Beim frischen Mahlen ganzer Kaffeebohnen verwenden.
6. Wasserfilterhalter und Wasserfilter
7. Reinigungsbürste
8. Razor™-Präzisionsklinge
9. Reinigungswerkzeug für die Aufschäumdüse
10. Teststreifen für Wasserhärte
11. Entkalkungspulver
12. The Dosing Funnel™ 54 mm
13. Abtropfschalenschutz (liegt nur den Geräten in Farbe bei)

Funktionen

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Vorbereiten des Geräts

Entfernen und entsorgen Sie alle an der Espressomaschine angebrachten Etiketten und Verpackungsmaterialien. Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Teile und Zubehörteile entnommen haben, bevor Sie die Verpackung entsorgen.

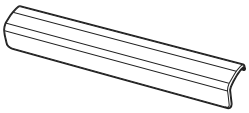
Entfernen Sie die Verpackung und die Kunststoffbeutel mit dem Wasserfilter und dem Filterhalter.

Reinigen Sie Wassertank, Siebträger, Filtereinsätze, Milchkanne und Abtropfschale mit warmem Wasser und einem milden Spülmittel. Spülen Sie die einzelnen Komponenten gut ab und trocknen Sie vor dem erneuten Zusammenbauen alles sorgfältig.

HINWEIS

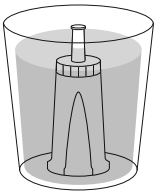
der Abtropfschale zu verwenden.

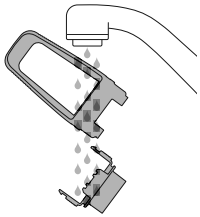
NICHT ENTSORGEN.



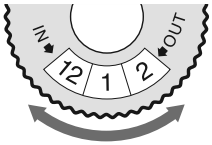
Einsetzen Des Wasserfilters

- Wasserfilter und Halter aus dem Plastikbeutel entnehmen.
- Filter 5 Minuten lang in kaltem Wasser einweichen.
- Filter unter kaltem Wasser ausspülen.

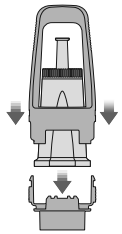


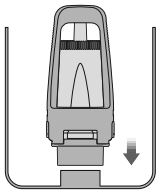


- Erinnerung an den nächsten Austausch einstellen. Wir empfehlen, den Filter nach 3 Monaten auszutauschen.



- Filter in die beiden Teile des Filterhalters einlegen.
- Zum Einlegen des zusammengesetzten Filterhalters in den Wassertank Boden des Halters am Adapter im Wassertank ausrichten. Zum Einrasten nach unten drücken.

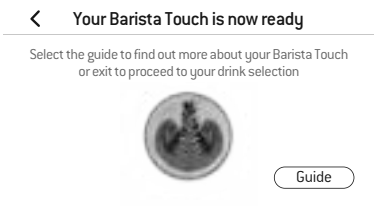




- Wassertank mit kaltem Wasser füllen, wieder an der Rückseite der Maschine einsetzen und einrasten lassen.

EINSCHALTEN DER ESPRESSOMASCHINE

1. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste einschalten.
2. Display-Anweisungen für die Einrichtung zur ersten Verwendung befolgen.
3. Maschine zeigt nach der Einrichtung an, dass sie einsatzbereit ist.



The machine is now in STANDBY mode.

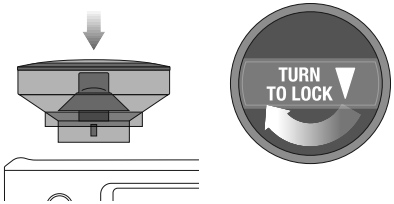
4. „Guide“ (Leitfaden) antippen, und die Maschine führt Sie Schritt für Schritt durch Ihren ersten Kaffee. ✓-Symbol antippen, um das Getränkemenü aufzurufen, < antippen, um die Einrichtung zu wiederholen. Zur Wiederholung des Leitfadens jederzeit einfach das Menü „Settings“ (Einstellungen) aufrufen.

HINWEIS

Bei getesteten Wasserhärten von 4 oder 5 wird die Verwendung einer alternativen Wasserquelle dringend empfohlen.

MAHLBETRIEB

Bohnenbehälter oben auf der Maschine einsetzen. Scheibe zum Einrasten drehen. Behälter mit frischen Kaffeebohnen füllen.



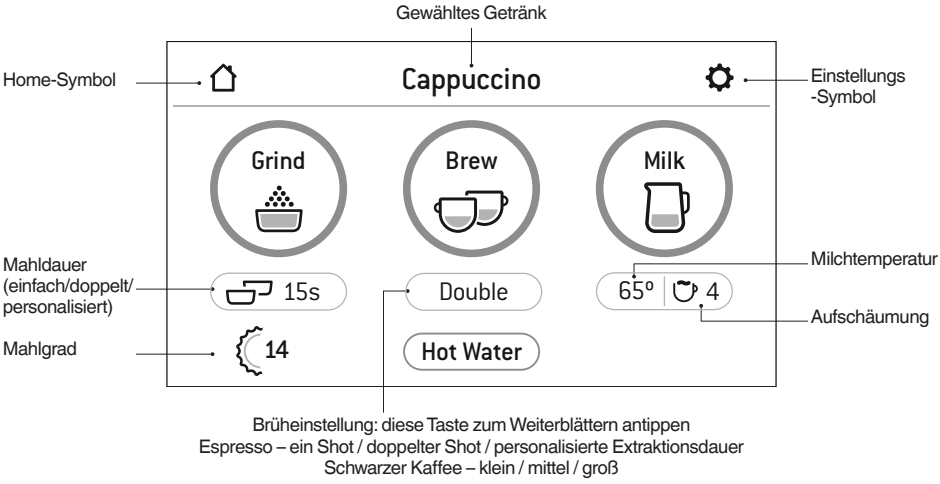
GETRÄNKEAUSWAHL

Zum Aufruf des Getränkemenüs das Home-Symbol antippen. Zur Auswahl des gewünschten Getränks wischen. Zum Aufruf des Leitfadens für die Barista Touch™ Symbol i „Help & Tip“ (Hilfe & Tipps) antippen.

HINWEIS

Touchscreen bitte sauber und trocken halten, um die korrekte Maschinenfunktion zu gewährleisten.

GETRÄNKE-BILDSCHIRM



EINSTELLUNG DES MAHLGRADS

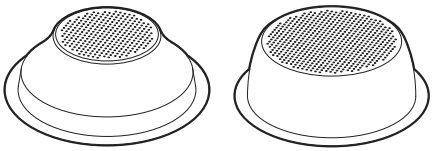
HINWEIS

Diese Maschine ist nur für geröstete, ganze Kaffeebohnen geeignet. Vermeiden Sie das Mahlen von ungerösteten grünen und untergerösteten Kaffeebohnen. Sie sind zu kompakt und nicht spröde genug, um durch ein Mahlwerk zu laufen. Dies kann das Mahlwerk beschädigen oder gar zerstören und ein Sicherheitsrisiko darstellen.

AUSWAHL DES FILTERSIEBS

Einwandige Filtersiebe

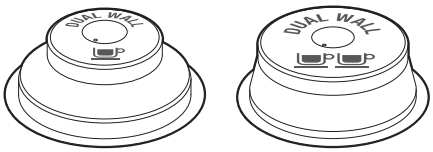
Zum Mahlen frischer, ganzer Kaffeebohnen einwandige Filtersiebe verwenden.



1 TASSE 2 TASSEN

Doppelwandige Filtersiebe

Bei Verwendung bereits gemahlenen Kaffees doppelwandige Filtersiebe verwenden.



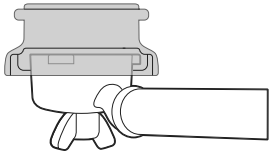
1 TASSE 2 TASSEN

Auswahl des Mahlgrads

Auf dem Touchscreen das gewählte Filtersieb durch Antippen der Umschaltoption unter der Taste „Grind“ (Mahlen) auswählen.

Automatische Mengenregelung

- Setzen Sie den gewünschten Siebeinsatz in den Siebträger ein.
- Bringen Sie den Dosiertrichter an und drehen Sie ihn auf den Siebträger.



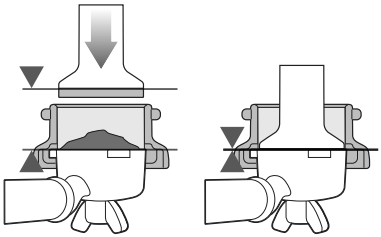
- Setzen Sie den Siebträger (mit dem Dosiertrichter) in die Mahlstation ein.
- Taste „Grind“ (Mahlen) ein Mal antippen oder Siebträger andrücken und freigeben, um das Mahlwerk zu aktivieren. Frischer Kaffee wird anschließend direkt in den Siebträger gemahlen.
- Der Mahlvorgang stoppt automatisch. Zum Beenden des Mahlvorgangs vor Zyklusende Siebträger nochmals andrücken und freigeben.

Manuelle Mengenregelung

- Zur manuellen Mengenregelung Siebträger in das Mahlwerk einschieben, andrücken und gedrückt halten, um das Mahlwerk zu aktivieren. Gedrückt halten, bis die gewünschte Menge Kaffeemehl ausgegeben ist.
- Siebträger zum Stopp des Mahlvorgangs freigeben. Dies schaltet das Mahlwerk aus und beendet damit den Mahlvorgang.

Tampern des Kaffeemehls

- Kaffeemehl nach Abschluss des Mahlvorgangs fest tampern.
- Trennen Sie den Dosiertrichter nach dem Tampern vom Siebträger.



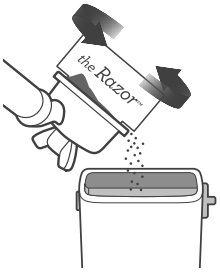
HINWEIS

Die Oberkante des Metallrands am Tamper sollte als Richtlinie für die Menge NACH dem Tampern auf gleicher Höhe mit der Oberkante des Filtersiebs sein.

Abstreichen des Kaffeemehls

- Mit der Razor™-Präzisionsklinge können Sie den Puck für gleichmäßige Extraktion auf die richtige Höhe abstreichen.

- Razor™-Präzisionsklinge in das Filtersieb einlegen, bis die Ecken der Klinge am Siebrand aufliegen.
- Razor™-Präzisionsklinge hin und her drehen, um überschüssiges Kaffeemehl abzustreichen; Siebträger dabei geneigt über einen Kaffeesatzbehälter halten.



- Kaffeerückstände vom Rand des Filtersiebs entfernen, um dichten Sitz in der Brühgruppe sicherzustellen.

Durchspülen der Brühgruppe

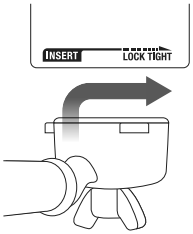
Brühgruppe vor dem Einsetzen des Siebträgers kurz mit Wasser durchspülen; dafür die Taste „Brew“ (Heißwasser) antippen. Dies stabilisiert die Temperatur vor der Extraktion.

Einspannen des Siebträgers

WARNUNG

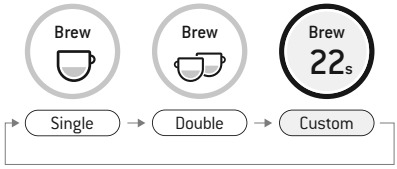
Spannen Sie den Siebträger NICHT mit dem Dosiertrichter in die Brühgruppe ein.

Siebträger in die Brühgruppe einsetzen; Griff zur Mitte hin drehen, bis Widerstand spürbar wird.



ESPRESSO-EXTRAKTION

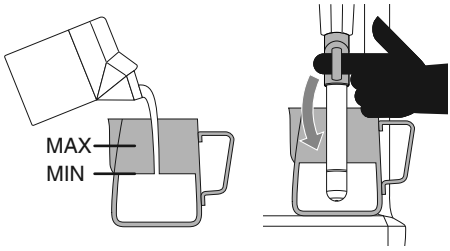
Auf dem Display die Taste „Brew“ (Brühen) antippen, um die Extraktion zu starten. Antippen der Taste „Single“ (Einfach), „Double“ (Doppelt) oder „Custom“ (Personalisiert) schaltet zwischen der Menge für einen oder zwei Espressos bzw. der personalisierten Menge um. Die Dauer ist voreingestellt, kann aber nach Wunsch angepasst werden.

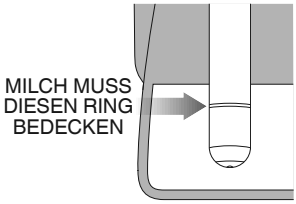


MANUELLE BRÜHUNG

Für den manuellen Extraktionsmodus die „Brew“-Taste etwa 2 s lang gedrückt halten. Zum Start der Extraktion „Brew“-Taste antippen; nochmals antippen, um die Extraktion zu stoppen.

AUFSCHÄUMEN VON MILCH





HINWEIS

Für die korrekte Position des Milchkännchens die Anzeige auf dem Display verwenden.

Temperatur und Aufschäumung werden unter der Taste „Milk“ (Milch) angezeigt. Diese sind entsprechend dem gewählten Getränk voreingestellt, aber Sie können diese Optionen durch Antippen nach Wunsch anpassen.

Zum Start „Milk“-Taste antippen. Das Display zeigt die Milchtemperatur während des Aufwärmens an. Das Aufschäumen der Milch endet automatisch, sobald die eingestellte Milchtemperatur erreicht

ist. Aufschäumdüse zum Entnehmen des Milchkännchens anheben. Aufschäumdüse und Spitze mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen. Aufschäumdüse absenken. Die Düse wird automatisch durchgespült.

HINWEIS

Vor dem Aufschäumen von Milch wird empfohlen, die Aufschäumdüse durch Antippen der Taste „Milk“ (Milch) kurz durchzuspülen. Erneutes Antippen der Taste beendet die Dampfausgabe.

MANUELLES AUFSCHÄUMEN VON MILCH

Beim manuellen Aufschäumen von Milch sind die Funktionen Automatisches Aufschäumen und die Selbstabschaltung deaktiviert. Aufschäumdüse anheben. Taste zum Aufschäumen antippen. „Milk“-Taste am Ende des Aufschäumvorgangs antippen, um diesen zu stoppen. Aufschäumdüse und Spitze mit einem sauberen, feuchten Tuch abwischen. Aufschäumdüse absenken. Die Düse wird automatisch durchgespült.

VORSICHT: VERBRENNUNGSGEFAHR

Dampf kann selbst nach dem Abschalten der Maschine noch unter Druck freigesetzt werden. Kinder stets beaufsichtigen.

HINWEIS

- Die Maschine deaktiviert die Dampffunktion automatisch nach 90 Sekunden kontinuierlicher Dampfausgabe.
- Zum Aufschäumen von Milch nur das beiliegende Edelstahl-Milchkännchen verwenden. Das Aufschäumen von Milch in Behältern aus Glas oder Kunststoff kann zu gefährlichen Bedingungen führen.

AMERICANO

Für Americano stehen 3 voreinstellungen zur Verfügung: klein (180 ml), mittel (240 ml) und groß (360 ml). Kaffee mahlen und im Siebträger tampern. Siebträger in die Brühgruppe einspannen. Tasse unter die Siebträger- und Heißwasserausgabe stellen. Es wird erst Heißwasser ausgegeben und anschließend Espresso extrahiert.

CAFÉ CREMA

Es gibt drei Voreinstellungen für Café Crema: Klein (120 ml), Mittel (150 ml), Groß (180 ml). Setzen Sie das 1-Tassen-Filtersieb ein und stellen Sie wie auf dem Display angegeben das Mahlwerk auf eine grobe Mahlfunktion ein.

HEIßWASSER

Die Funktion „HOT WATER“ (HEIßWASSER) kann zum Vorwärmen von Tassen oder zum manuellen Hinzufügen von Heißwasser verwendet werden. Zum Start und Stopp von Heißwasser, auf dem Display „Hot Water“ antippen.

Die Heißwasserausgabe ist auf etwa 90 Sekunden begrenzt. Je nach Tassengröße müssen Sie eventuell die Taste „Hot Water“ antippen, um die Ausgabe zu stoppen.

HINWEIS

Sie können nicht gleichzeitig Heißwasser ausgeben und Espresso extrahieren.

HINZUFÜGEN EINES NEUEN GETRÄNKS

Zur Erstellung eines personalisierten Getränks auf dem Display „Add New“ (Neues hinzufügen) antippen. Eigenschaften können auf der Basis eines Standardgetränks angepasst und gespeichert werden.

Add New

Passen Sie alternativ Eigenschaften manuell an und speichern Sie die aktuellen Einstellungen durch Antippen des kleinen Symbols .

TIPPS

Vergewissern Sie sich, dass die Auffangschale fest eingesetzt ist und geleert wird, wenn Sie durch die Anzeige „Empty Me“ dazu aufgefordert werden.

SELBSTABSCHALTUNG

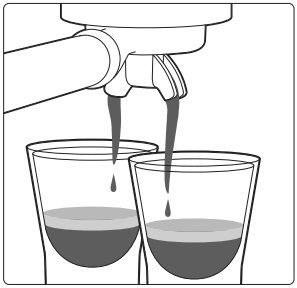
Die Maschine schaltet sich nach 30 Minuten automatisch in den Modus SELBSTABSCHALTUNG.

EINSTELLUNGEN

Das Menü „Settings“ (Einstellungen) wird durch Antippen des Symbols rechts oben im Display aufgerufen.

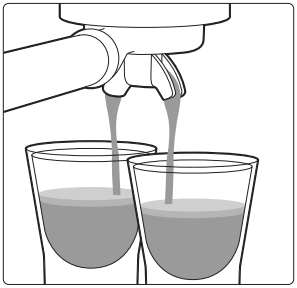
ANLEITUNG ZUR EXTRAKTION

KORREKTE EXTRAKTION



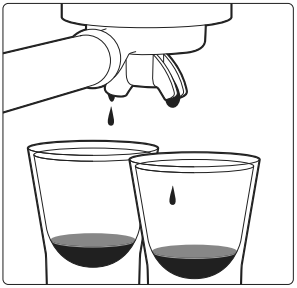
- Ausgabe beginnt nach 8-12 s
- Langsame Ausgabe wie warmer Honig
- Golden braune Crema mit feiner Schaumstruktur
- Dunkelbrauner Espresso

ZU GERINGE EXTRAKTION



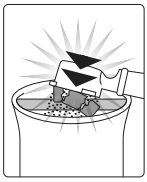
- Ausgabe beginnt nach 1- 7 s
- Schnelle Ausgabe wie Wasser
- Dünne, blasse Crema
- Hellbrauner Espresso
- Bitterer/scharfer, dünner, wässriger Geschmack

ÜBERMÄßIGE EXTRAKTION



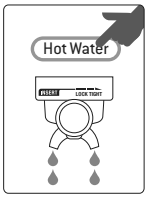
- Ausgabe beginnt nach 12 s
- Tröpfelnde oder keine Ausgabe
- Dunkel gefleckte Crema
- Sehr dunkelbrauner Espresso
- Bitterer, verbrannter Geschmack

NACH DER EXTRAKTION



VERBRAUCHTES KAFFEEMEHL ENTFERNEN

Verbrauchtes Kaffeemehl bildet einen „Puck". Bei nassem Puck siehe den Abschnitt „Zu geringe Extraktion".



FILTERSIEB SPÜLEN

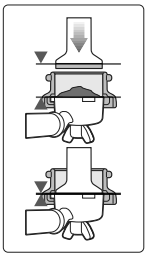
Filtersieb sauber halten, um Verstopfen zu vermeiden. Siebträger ohne Kaffeemehl im Filtersieb in die Maschine einsetzen und Heißwasser durchlaufen lassen.

LÖSUNGEN

Neu einstellen und testen

MAHLMENGE ERHÖHEN

Neu einstellen und testen



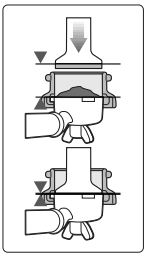
Tampern Sie mit 10–15 kg Druck. Die Oberkante der Metallkappe des Tampers sollte NACH dem Tampern mit der Oberseite des Siebeinsatzes abschließen. Nehmen Sie den Dosiertrichter vom Siebträger ab, trimmen Sie den Puck mit der präzisen Razor™-Dosierhilfe auf das korrekte Niveau.

LÖSUNGEN

Neu einstellen und testen

MAHLMENGE VERRINGERN

Neu einstellen und testen



Tampern Sie mit 10–15 kg Druck. Die Oberkante der Metallkappe des Tampers sollte NACH dem Tampern mit der Oberseite des Siebeinsatzes abschließen. Nehmen Sie den Dosiertrichter vom Siebträger ab, trimmen Sie den Puck mit der präzisen Razor™-Dosierhilfe auf das korrekte Niveau.

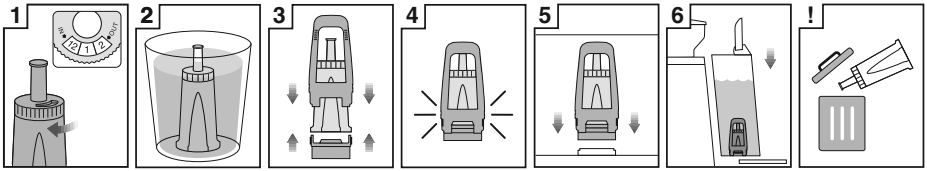
	MAHLEN	MAHMLENGE	TAMPERN
ZU STARK EXTRAHIERT BITTER • ADSTRINGENT	Zu fein	Zu viel Mit klinge abstreichen	Zu fest
AUSGEWOGEN	Optimal	8–11 g (1 tasse) 16–19 g (2 tassen)	310-15kg
ZU WENIG EXTRAHIERT UNTERENTWICKELT • SAUER	Zu grob	Zu wenig Menge erhöhen und mit klinge abstreichen	Zu leicht

Reinigung und Pflege

FARB-TOUCHSCREEN

Touchscreen bitte sauber und trocken halten, um die korrekte Maschinenfunktion zu gewährleisten.

AUSTAUSCH DES WASSERFILTERS



1 Aktuellen Monat einstellen

2 Filter einweichen (siehe Seite 27)

3 Wasserfilterteile zusammensetzen

4 Sichere Verbindung der Teile prüfen

5 Filter in den Tank einsetzen

6 Wassertank einsetzen

! Filter nach 90 Tagen oder 40 Litern wechseln

Der bereitgestellte Wasserfilter sorgt für geringere Verkalkung in und an vielen der internen Funktionsbauteile. Bei regelmäßigem Wechsel des Wasserfilters nach drei Monaten oder 40 Litern muss die Maschine seltener entkalkt werden. Der Grenzwert von 40 Litern beruht auf einer Wasserhärte von 4. In Gegenden mit Wasserhärte 2 kann er auf 60 Liter angehoben werden.

HINWEIS

Besuchen Sie zum Kauf von Wasserfiltern die Sage®-Webseite.

REINIGUNGSZYKLUS

Eine Aufforderung zur Reinigung der Maschine wird angezeigt, wenn ein Reinigungszyklus fällig ist.
Dies ist ein von der Entkalkung separater Spülzyklus. Anweisungen auf dem Touchscreen befolgen.

ENTKALKUNG

Bei regelmäßiger Verwendung kann hartes Wasser zu Kalkablagerungen in und an vielen der inneren Funktionsbauteile führen und so den Extraktionsfluss, die Brühtemperatur, die Leistungskraft der Maschine und das Aroma des Espresso beeinträchtigen. Auch wenn Sie den mitgelieferten Wasserfilter verwenden, empfehlen wir eine Entkalkung, wenn sich im Wassertank Kalk ablagert.

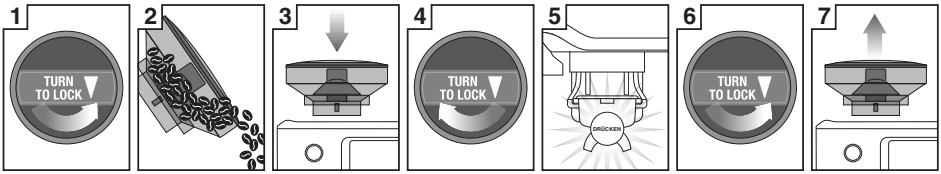
In „Settings“ (Einstellungen) die Option „Descale cycle“ (Entkalkungszyklus) wählen. Anweisungen auf dem Display befolgen.

WARNUNG

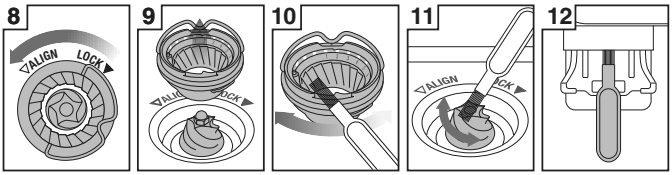
Netzkabel, Netzstecker oder Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen. Wassertank während der Entkalkung weder entnehmen noch völlig leer laufen lassen.

REINIGUNG DES KEGELMAHLWERKS

Der Reinigungszyklus für das Mahlwerk entfernt Kaffeeölrückstände von den Kegeln, da diese die Leistung beeinträchtigen können.



1 Bohnenbehälter entriegeln
2 Bohnenbehälter leeren
3 Bohnenbehälter wieder einsetzen
4 Bohnenbehälter einrasten lassen
5 Mahlwerk leer laufen lassen
6 Bohnenbehälter entriegeln
7 Bohnenbehälter entnehmen



8 Oberen Kegel entriegeln
9 Oberen Kegel abnehmen
10 Oberen Kegel mit Bürstchen reinigen
11 Unteren Kegel mit Bürstchen reinigen
12 Kanal mit Bürstchen reinigen

WARNUNG

Vorsicht – die Mahlkegel sind extrem scharf.

REINIGUNG DER AUFSCHÄUMDÜSE

- Die Aufschäumdüse sollte nach jedem Aufschäumen gereinigt werden. Aufschäumdüse mit einem feuchten Tuch abwischen.
- Verstopfte Löcher in der Spitze der Aufschäumdüse können die Aufschäumleistung beeinträchtigen.
- Zu „Settings“ (Einstellungen) > „Steam wand cleaning“ (Reinigung der Aufschäumdüse) gehen und Anweisungen auf dem Display befolgen.

REINIGUNG DER FILTERSIEBE UND SIEBTRÄGER

- Filtersiebe und Siebträger nach jedem Gebrauch sofort unter heißem Wasser abspülen, um Kaffeeölrückstände zu entfernen.
- Eventuell verstopfte Löcher im Filtersieb mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern.
- Bei weiterhin verstopften Löchern eine Reinigungstablette in heißem Wasser auflösen und Filtersieb und Siebträger ca. 20 Minuten in der Lösung einweichen. Gründlich spülen.

REINIGUNG DER DUSCHE

- Brühgruppe innen und Dusche mit einem feuchten Tuch abwischen, um Kaffeemehlrückstände zu entfernen.
- Maschine regelmäßig durchspülen. Leeren Filtersieb und Siebträber in die Brühgruppe einsetzen. Taste „Brew“ (Gebräu) antippen und kurz Wasser durchlaufen lassen, um Kaffeereste herauszuspülen.

ABTROPFSCHALE UND ZUBEHÖRFACH REINIGEN

- Die Abtropfschale sollte in regelmäßigen Abständen entfernt, entleert und gereinigt werden.
- Entfernen Sie das Gitter von der Abtropfschale. Heben Sie den Mahlgutabscheider an und entsorgen Sie können die Tropfschalen-Voll-Anzeige auch von der Tropfschale entfernen urch Ziehen nach oben zum Lösen der seitlichen Verriegelungen. Waschen Sie alle Teile mit einem weichen Tuch in warmem Seifenwasser. Spülen und trocknen Sie die Komponenten gründlich.
- Das Zubehörfach (hinter der Abtropfschale) kann entfernt und mit einem weichen, feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel, Topfreiniger oder Tücher, da dies Kratzer an der Oberfläche verursachen kann.

HINWEIS

Alle Teile sollten von Hand mit warmem Wasser und einem sanften Spülmittel gereinigt werden. Keine scheuernden Mittel, Schwämme oder Tücher verwenden. Keine der Teile oder Zubehörteile in der Spülmaschine waschen.

REINIGUNG DES AUßENGEHÄUSES UND DER WÄRMEPLATTE

Außengehäuse und Tassen-Wärmeplatte mit einem weichen, feuchten Tuch reinigen. Mit einem weichen, trockenen Tuch polieren. Keine scheuernden Mittel, Schwämme oder Tücher verwenden.

AUFBEWAHRUNG IHRER MASCHINE

Maschine vor der Lagerung durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Ganze Bohnen aus dem Bohnenbehälter entnehmen, Mahlwerk reinigen (siehe Seite 34), Wassertank und Auffangschale leeren. Prüfen, dass die Maschine kühl, sauber und trocken ist. Alles Zubehör in der Ablage aufbewahren. Aufrecht lagern. Nichts obenauf legen.

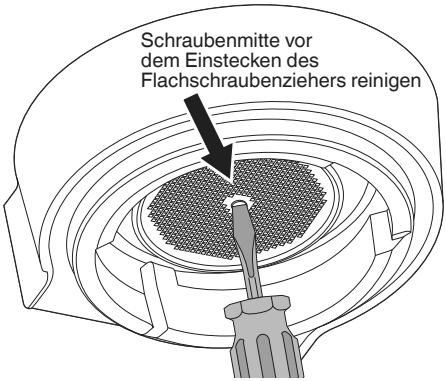
WARNUNG

Netzkabel, Netzstecker oder Gerät nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.

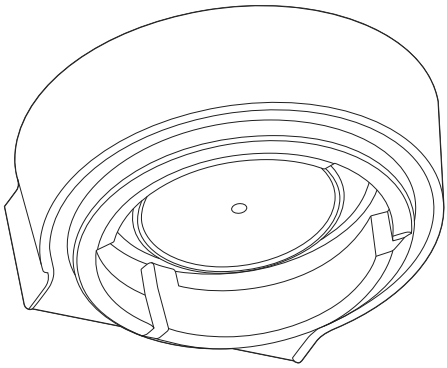
AUSTAUSCH DER SILIKONDICHTUNG

Die Silikondichtung an der Dusche muss im Lauf der Zeit ausgetauscht werden, um optimale Brühergebnisse zu gewährleisten.

1. Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Wassertank und Auffangschale vorsichtig entnehmen, vor allem wenn sie voll sind.
3. Kaffeerückstände von der Schraubenmitte mit einem Stäbchen oder Ähnlichem entfernen.
4. Flachschraubenzieher in die Schraubenmitte einstecken. Schraube gegen den Uhrzeigersinn lösen.



5. Gelöste Schraube und Edelstahl-Dusche vorsichtig entnehmen und beiseite legen. Unterseite der Dusche kennzeichnen. Dies vereinfacht den Zusammenbau. Dusche in warmem Spülwasser waschen und sorgfältig trocknen.
6. Silikondichtung mit den Fingern oder einer Spitzzange abnehmen. Neue Dichtung einlegen: glatte Seite nach unten, gerippte Seite nach oben.



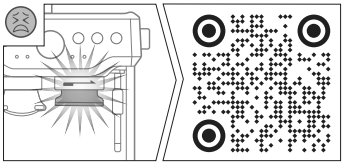
7. Dusche, dann Schraube wieder einlegen. Schraube mit den Fingern 2–3 Umdrehungen anziehen, dann mit dem Flachschraubenzieher weiter anziehen, bis sie mit der Dusche bündig ist. Schraube nicht zu fest anziehen.
8. Auffangschale und Wassertank wieder einsetzen.

Wenden Sie sich für Ersatz-Silikondichtungen oder für weitere Hinweise an den Sage-Kundendienst oder besuchen Sie die Sage®-Website.

TRANSPORT UND LAGERUNG

Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Ganze Bohnen aus dem Bohnenbehälter entnehmen, Mahlwerk reinigen, Wassertank und Auffangschale leeren. Prüfen, dass die Maschine kühl, sauber und trocken ist. Alles Zubehör in der Ablage aufbewahren. Aufrecht lagern. Nichts obenauf legen.

Problembeseitigung



PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	EINFACHE LÖSUNG
Wasser fließt nicht aus der Brühgruppe. **Kein Heißwasser.**	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.	Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
	Maschine muss entkalkt werden.	Entkalkungszyklus durchführen.
	Kaffee ist zu fein gemahlen und/ oder zu viel Kaffee im Filtersieb und/oder zu fest getamperter Kaffee und/oder verstopftes Filtersieb.	Siehe unten, „Espresso läuft nur tropfenweise oder gar nicht aus dem Siebträger“.
Espresso läuft nur tropfenweise oder gar nicht aus dem Siebträger.	Kaffee ist zu fein gemahlen.	Etwas gröberen Mahlgrad verwenden. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 11, und „Übermäßige Extraktion“, Seite 14.
	Zu viel Kaffee im Filtersieb.	Weniger Kaffee verwenden. Siehe „„Mengenregelung“, Seite 11, und „Übermäßige Extraktion“, Seite 14. Nach dem Tampern Kaffeemenge mit der Razor™-Präzisionsklinge abstreichen.
	Kaffee zu fest getampert.	Mit 10-15 kg Druck tampern.
	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.	Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
	Filtersieb ist eventuell verstopft.	Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern. Bei weiterhin verstopften Löchern eine Reinigungstablette in heißem Wasser auflösen und Filtersieb und Siebträger ca. 20 Minuten in der Lösung einweichen. Gründlich spülen.
	Maschine muss entkalkt werden.	Entkalkungszyklus durchführen.
Es wird kein Wasser ausgegeben (die Maschine macht ein lautes Geräusch).	Wassertank ist leer oder Wasserspiegel ist unter MIN.	Wassertank füllen.
	Fehler bei der Durchspülfunktion.	Auf Werkseinstellungen zurücksetzen („Settings“ (Einstellungen) > „Factory Reset“ (Werkseinstellungen zurücksetzen)).

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	EINFACHE LÖSUNG
Espresso wird zu schnell ausgegeben.	Kaffee ist zu grob gemahlen.	Etwas feineren Mahlgrad verwenden. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 11, und „Zu geringe Extraktion“, Seite 14.
	Nicht genug Kaffee im Filtersieb.	Mehr Kaffee verwenden. Siehe „„Mengenregelung“, Seite 11, und „Zu geringe Extraktion“, Seite 14. Tampern, dann überschüssiges Kaffeemehl mit der Razor™-Präzisionsklinge abstreichen.
	Kaffee ist zu leicht getampert.	Mit 10-15 kg Druck tampern.
Espresso läuft am Siebträger herunter.	Siebträger ist nicht richtig in die Brühgruppe eingespannt.	Siebträger vollständig einspannen und drehen, bis Widerstand spürbar ist.
	Kaffeerückstände am Rand des Filtersiebs	Kaffeerückstände vom Rand des Filtersiebs entfernen, um dichten Sitz in der Brühgruppe sicherzustellen.
	Zu viel Kaffee im Filtersieb.	Weniger Kaffee verwenden. Siehe „„Mengenregelung“, Seite 11. Nach dem Tampern Kaffeemenge mit der Razor™-Präzisionsklinge abstreichen.
	Die Silikondichtung an der Dusche muss im Lauf der Zeit ausgetauscht werden, um dichten Sitz des Siebträgers in der Brühgruppe zu gewährleisten.	Siehe „Austausch der Silikondichtung”, Seite 36.
Kein Dampf.	Maschine hat ihre Betriebstemperatur nicht erreicht.	Maschine bis auf Betriebstemperatur aufheizen lassen.
	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.	Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
	Maschine muss entkalkt werden.	Entkalkungszyklus durchführen.
	Aufschäumdüse ist verstopft.	Siehe „Reinigung der Aufschäumdüse“, Seite 17.
Pulsierendes/ pumpendes Geräusch bei der Extraktion von Espresso oder beim Aufschäumen von Milch.	Die Maschine führt die normalen Funktionen der Pumpe aus.	Dies ist eine normale Maschinenfunktion, und es ist keine Maßnahme nötig.
	Wassertank ist leer.	Wassertank füllen.
	Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.	Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	EINFACHE LÖSUNG
Kaffee ist nicht heiß genug.	Tassen sind nicht vorgewärmt.	Tassen unter der Heißwasserausgabe spülen und auf die Wärmeplatte stellen.
	Siebträger ist nicht vorgewärmt.	Siebträger unter der Heißwasserausgabe spülen. Sorgfältig trocknen.
	Milch ist nicht heiß genug (für einen Cappuccino oder Caffe Latte usw.).	Kontakt des Sensors sicherstellen. Einstellung für Milchtemperatur auf dem Display anpassen.
	Wassertemperatur muss angepasst werden.	Brühtemperatur im Menü „Settings“ (Einstellungen) erhöhen.
Keine Crema.	Kaffee ist zu leicht getampert.	Mit 10-15 kg Druck tampern.
	Kaffee ist zu grob gemahlen.	Etwas feineren Mahlgrad verwenden. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 11, und „Zu geringe Extraktion“, Seite 14.
	Kaffeebohnen oder Kaffeemehl sind nicht frisch.	Bei Mahlen frischer, ganzer Kaffeebohnen frisch geröstete Kaffeebohnen mit Angabe des Röstdatums verwenden; Bohnen innerhalb von 5–20 Tagen ab Röstung verbrauchen. Bei Verwendung von gemahlenem Kaffee innerhalb einer Woche ab Röstdatum verbrauchen.
	Filtersieb ist eventuell verstopft.	Löcher mit Hilfe der Nadel am mitgelieferten Reinigungswerkzeug säubern. Bei weiterhin verstopften Löchern eine Reinigungstablette in heißem Wasser auflösen und Filtersieb und Siebträger ca. 20 Minuten in der Lösung einweichen. Gründlich spülen.
	Verwendung einwandiger Filtersiebe für gemahlenen Kaffee.	Bei Verwendung bereits gemahlenen Kaffees die doppelwandigen Filtersiebe verwenden.
Wasser tritt aus.	Funktion Auto-Durchspülung. Nach jeder Verwendung der Funktionen Espresso, Heißwasser und Dampf spült die Maschine unmittelbar Wasser in die Auffangschale. Dies gewährleistet, dass die Heizspirale die optimale Temperatur hat.	Vergewissern Sie sich, dass die Auffangschale fest eingesetzt ist und geleert wird, wenn Sie dazu durch die Anzeige „Empty Me“ aufgefordert werden.
	Wassertank ist nicht völlig eingesetzt und eingerastet.	Wassertank zum Einrasten ganz nach unten drücken.
	Die Silikondichtung an der Dusche muss im Lauf der Zeit ausgetauscht werden, um dichten Sitz des Siebträgers in der Brühgruppe zu gewährleisten.	Siehe „Austausch der Silikondichtung”, Seite 36.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHEN	EINFACHE LÖSUNG
Maschine ist eingeschaltet, arbeitet aber nicht mehr.	Die Temperatur-Sicherheitsabschaltung wurde eventuell aufgrund einer Überhitzung der Pumpe oder des Mahlwerks ausgelöst.	Maschine durch Betätigung der POWER-Taste ausschalten und Netzstecker aus der Steckdose ziehen. 30–60 Minuten abkühlen lassen. Besteht das Problem weiter, wenden Sie sich an den Sage-Support.
Das Mahlwerk gibt kein Kaffeemehl aus.	Keine Bohnen im Behälter.	Behälter mit frischen Kaffeebohnen füllen.
	Verstopfte Mahlkammer oder Mahlkanal.	Mahlkammer und Mahlkanal reinigen. Siehe „Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 16.
	Wasser/Feuchtigkeit in Mahlkammer und Mahlkanal.	Mahlkammer und Mahlkanal reinigen. Siehe „Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 16. Mahlkegel vor dem Zusammensetzen sorgfältig trocknen. Warme Luft kann mit einem Haartrockner in die Mahlkammer geblasen werden.
Ausgabe von zu viel/ zu wenig Kaffeemehl in das Filtersieb.	Die Einstellung der Mahlmenge passt nicht zum jeweiligen Mahlgrad.	Mahlmenge mit der Taste „Grind duration“ (Mahldauer) nach oben oder unten anpassen. Siehe „Mengenregelung“, Seite 11, und „Anleitung zur Extraktion“, Seite 14.
Ausgabe von zu viel/ zu wenig Espresso in die Tasse.	Einstellungen für Mahlmenge und/oder Mahlgrad und/oder Espresso-Volumen müssen angepasst werden.	Einstellungen für Mahlmenge und/ oder Mahlgrad anpassen. Siehe „Einstellung des Mahlgrads“, Seite 11, „Mengenregelung“, Seite 11, und „Anleitung zur Extraktion“, Seite 14.
Mahlwerk produziert ein lautes Geräusch.	Verstopfung oder Fremdkörper im Mahlwerk.	Bohnenbehälter entnehmen und auf Rückstände oder Verstopfung prüfen. Mahlkammer und Mahlkanal bei Bedarf reinigen. Siehe „Reinigung des Kegelmahlwerks“, Seite 16.